

In den letzten Dekaden versucht besonders Kroatien, außenpolitisch darauf hinzuwirken, dass die EU-Amtssprache Kroatisch in Österreich nicht zusammen mit Bosnisch und Serbisch unterrichtet werden sollte.

Streitfrage „BKS“-Unterricht

(Auszugsweise aus: volksgruppen.orf.at/slovenci/meldungen, 31.5. 2024)

(...)

Innerhalb der Dialekte bzw. Sprachen des ehemaligen Jugoslawiens gab es immer wieder „Distinktionsbestrebungen“. In den letzten Dekaden versucht besonders Kroatien, außenpolitisch darauf hinzuwirken, dass die EU-Amtssprache Kroatisch in Österreich nicht zusammen mit Bosnisch und Serbisch unterrichtet werden sollte.

In der Steiermark ist nun der Landesrat für Bildung, Werner Amon (ÖVP), diesem Wunsch nachgekommen. Während das kroatische Außenamt jubelt und die Steiermark als Modell für ganz Österreich sieht, ruft diese Entscheidung innerhalb der Sprachwissenschaft und unter Lehrkräften Unverständnis bis herbe Kritik hervor, wie ORF-Topos-Recherchen zeigen.